

Das wär ja schrecklich!

Autor(en): **Rabinovitch, Gregor**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 16

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Rabinovitch

Das wär ja schrecklich!

„Papierrationierung? Hoffentlich nicht auf Kosten der Horoskope!“

Zum Ausflug und zum Aufenthalt ins

Rietbad am Säntis

Telephon Nesslau 73191 Prospekte
Herzlich empfehlend: Fam. Bosshard

BAHNHOF
BUFFET
BASEL
SBB

gut
trinken und essen
Sorgen vergessen

Bigler im Safran

Die altberühmte Zunft-Gaststätte
am Limmatquai in Zürich

Die Schwierigkeiten der Küche
meistert unser Meister der Küche!

Neue Leitung: P. u. M. Bigler Tel. 4 67 18
vom Kurhaus Bergün und Schuls-Tarasp.

